



HOLZWELTMURAU



HOLZWELTTOUR

Holzgemeinden

Wohlfühlqualität in kommunalen Bauten. Ein zentrales Thema und eine Selbstverständlichkeit für die Gemeinden in der Holzwelt Murau. Gemeinsam mit Architekten und Baumeister zeigt man hier vor, dass Holz Atmosphäre erzeugt und vielfältig einsetzbar ist. Diese jahrzehntelange Tradition hat sich in der Holzwelt Murau durchgesetzt.

Ein besonderer Ort der Begegnung mit Holz ist das „Dörfli“ für den Radtourismus in Teufenbach. Eine Raststätte ganz aus Holz, dazu gesellen sich in der Holzwelt Murau Schulbauten (Naturparkschule), Reithallen, Mehrzweckhallen, Kinderspielplätze, Wohnsiedlungen, Kindergärten und Elternhäuser, die Berufsschule Murau und nicht zu vergessen, das Murauer Rathaus. Ein breites Spektrum an kommunalen Holzbauten, gewährt interessante Einblicke in eine neue Qualität der Kommunalbauten.

Das Programm:



- 09:00 Uhr: Treffpunkt mit Holzwelt-Botschafter/in in Teufenbach und Spaziergang am Rundweg mit Pavillon, Spielplatz und des Raddörfli im Park, Kirche und Gartenhaus bei der Seniorenresidenz, Holzfassaden auf der Steinplatte und Kluppentier
- 12:00 Uhr: Mittagessen im Hotel Landsitz Pichlschloss*** in Mariahof
- 14:15 Uhr: Naturparkschule in Passivhausbauweise in Neumarkt
- 15:30 Uhr: Besuch des Steirischen Holzbaupreisgewinners 2011, das Seniorenwohnheim in St. Lambrecht
- 16:30 Uhr: Weinverkostung im Wirtshaus & Vinothek Stiferl inklusive Bauernbrot & Kernöl
- 18:00 Uhr: Rückkehr zum Ausgangspunkt in Teufenbach, Heimreise
- **Preis ab 15 Personen: € 28,90,- pro Person; ab 30 Personen: € 20,90 pro Person**
Im Preis enthalten sind die Reisebegleitung durch den Holzweltbotschafter, die Weinverkostung im Wirtshaus & Vinothek Stiferl sowie alle Eintritte, exklusive Essen und Trinken
- Tourdistanz: 38 km

Buchen Sie Ihre Holzerlebnisse noch heute!

Holzwelt Murau (Mo – Fr von 8:00 bis 17:00 Uhr)

T: +43 3532 20000 11

E: reise@holzwelt.at

Weitere Informationen: www.holzweltmurau.at

Zeitraum für Reisebegleitungen:

April bis Oktober



Das Holzstraßengesamtprojekt wird unterstützt von Land und Europäischer Union



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Das Land
Steiermark